

Termin und zeitlicher Ablauf

Dienstag, 9. Juni 2026

Stuttgart | BW264002

Sparkassenverband Baden-Württemberg

Sparkassenakademie

Pariser Platz 3 A

70173 Stuttgart

T 0711 127-80

Uhrzeit: 9:30 – 16:00 Uhr

Lernzeit: 5 Zeitstunden

Preise

385 € für Mitglieder des vhw

450 € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Anmeldung unter www.vhw.de/fortbildung/ und Eingabe der Veranstaltungsnr. **BW264002** in das Suchfeld.

Oder einfach QR-Code scannen:



Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen? Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 30473-610

Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr

E kundenservice@vhw.de

vhw.de

vhw Fortbildung

vhw.de

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.
Geschäftsstelle Baden-Württemberg
Gartenstraße 13 • 71063 Sindelfingen
T 07031 866107-0 • **E** gst-bw@vhw.de

vhw Bundesverband
Wohnen und
Stadtentwicklung

STÄDTEBAU-, BAUORDNUNGSRECHT,
RAUMORDNUNG



Brandschutz im Bestand unter Berücksichtigung der LBO-Reform Baden-Württemberg

Dienstag, 9. Juni 2026

Stuttgart | BW264002

Inhalte

Zunehmend sehen sich die Baurechtsbehörden vor der Herausforderung, z.B. auch bei Nutzungsänderungen, nachträglich Brandschutzanforderungen an bestehende Gebäude zu stellen. Dabei muss die Baurechtsbehörde zur Überwindung des zunächst grundsätzlich geltenden baurechtlichen Bestandsschutzes feststellen, ob und in welchem Umfang eine Gefahr für Leben und Gesundheit besteht. Erst im nächsten Schritt ist zu prüfen, welche baulichen, technischen oder organisatorischen Maßnahmen getroffen werden müssen, um ein noch hinreichendes Sicherheitsniveau zu erreichen. Bei der Suche nach der „richtigen“ Lösung sind auch wirtschaftliche Aspekte zu berücksichtigen. Mit der LBO-Reform wurden zwar einige häufige Fallgestaltungen in diesem Bereich kodifiziert geregelt, aber es werden weiterhin auch Abweichungen eine Rolle spielen.

Das Seminar zeigt die rechtlichen Rahmenbedingungen anhand der LBO Baden-Württemberg auf, geht dabei auf die Neuerungen der LBO-Reform ein und verdeutlicht die Problemstellungen und Lösungsansätze anhand zahlreicher Beispiele.

Sie haben auch Gelegenheit eigene Schwerpunkte zu setzen. Bitte senden Sie Ihre Fragen und Problemfälle bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin unter Angabe der Seminarnummer per E-Mail an fortbildung@vhw.de.

Zielgruppe

Leitende und Mitarbeitende von Baurechtsbehörden, insbesondere Bauverständige, Architekten, Fachplaner, Sachverständige und Rechtsanwälte. Angesprochen werden auch Angehörige der Feuerwehr, die Aufgaben des vorbeugenden baulichen Brandschutzes wahrnehmen sowie Vertreter von Hochbauämtern oder mit dem Gebäudemangement beauftragte Personen.

Ihre Dozierenden



Bernd Gammerl

Regierungsbaumeister, Referent im Referat Bauordnungsrecht, Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, Baden-Württemberg, Stuttgart



Dipl.-Ing. Arch. Lilly Kunz-Wedler

Freie Architektin und Beratende Ingenieurin, Brandschutzsachverständige, LWKONZEPT, Stuttgart.

Hinweis

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer und als Fortbildungsnachweis bei der Architektenkammer Baden-Württemberg).

Programmablauf

In wechselnden Beiträgen werden folgende Themen behandelt:

1. Systematik des Bauordnungsrechts und Bestandsschutz

2. Themen im LBO-Regelungshorizont (Wohnen)

- Rettungswege
- Konstruktion mit §§ 27f und 28d LBO
- Aufzug
- Betriebsvorschriften?
- Garagen

3. Themen bei Sonderbauten Rettungswege

- Rauchschutzbereiche
- Alarmierung und Evakuierung
- Veranstaltungen
- Fremdrettung
- Hochhäuser
- Brandschutzkonzepte
- Brandverhütungsschau
- Auflagen in der Baugenehmigung